



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD Fraktion im Stadtparlament

Vorsitzender: Ralf Reitz  
65366 Geisenheim i. Rhg.

[fraktion@spd-geisenheim.de](mailto:fraktion@spd-geisenheim.de)

[www.spd-geisenheim.de](http://www.spd-geisenheim.de)

**SPD Geisenheim, Postfach 1217, 65359 Geisenheim**

Herr Stadtverordnetenvorsteher  
Georg Fröhlich  
Über  
Büro der Städtischen Gremien / Rathaus  
**65366 Geisenheim i. Rhg.**

**EINGEGANGEN**

18. April 2023

**STADTVERORDNETEN-  
VORSTEHER**

**17.04.2023**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Hochschulstadt Geisenheim stellt den nachfolgenden Antrag zur kommenden Stadtverordnetenversammlung.

Wir bitten diesen Antrag zur Beratung vorab den entsprechenden Ausschüssen (JSS, HFA) zuzuweisen und den anderen Fraktionen zur Kenntnis zukommen zu lassen.

### **Teilnahme am Landesprogramm Kompass**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Arbeitsgruppe Sicherheit und Vandalismus zu beenden und den ihr zu Grunde liegenden Auftrag an den JSS, als zuständigen Ausschuss, zurückzugeben. Um das Thema aber weiterhin angemessen zu bearbeiten, soll am Landesprogramm "KOMPASS" teilgenommen werden.

### **Begründung:**

Die Arbeitsgruppe Sicherheit und Vandalismus hat seit ihrem Bestehen und Gründung vor rund zwei Jahren bisher einmal getagt. Ein Protokoll wurde erst auf Anfrage der SPD erstellt. Eine inhaltliche Arbeit der Arbeitsgruppe, z.B. Ziele und deren Bemessung konnte nach 19 Monaten noch nicht festgestellt werden. Daher ist es sinnvoll, die Gruppe aufzulösen und am Landesprogramm Kompass teilzunehmen.

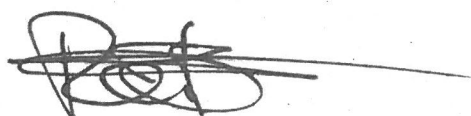
KOMPASS (KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel) ist ein Angebot des Hessischen Innenministeriums an die Städte und Gemeinden. Ziel des Programms ist es, die Sicherheitsarchitektur in den Kommunen individuell weiterzuentwickeln und passgenaue Lösungen für Probleme vor Ort zu entwickeln. Dabei soll Bestehendes auf den Prüfstand gestellt und eine detaillierte Maßnahmenliste erstellt werden, wie die Sicherheit vor Ort weiter verbessert werden kann. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Prävention. Von grundlegender Bedeutung ist, dass alle Partner, die Aufgaben im Bereich der Sicherheit wahrnehmen sowie die Bürgerinnen und Bürger an einen Tisch geholt werden.

Im RTK sind bereits Niedernhausen, Taunusstein, Rüdesheim am Rhein, Idstein, Lorch, Hünstetten, Bad Schwalbach, Waldems sowie die Region Oberer Rheingau (Walluf, Kiedrich, Eltville) beteiligt.

Bereits in der Vergangenheit wurde die Teilnahme am Landesprogramm in den kommunalen Gremien diskutiert. Der entsprechende Antrag fand leider keine Mehrheit. Eine erneute Beschlussfassung erscheint geboten, um dieses wichtige Thema in einem angemessenen Rahmen zu behandeln.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping loops and a long horizontal stroke extending to the right.